

DRINGLICHKEITSANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



28.02.2023

DRINGLICHKEITSANTRAG für die Vollversammlung am 01.03.2023

Roger Waters Konzert – Gesellschafterweisung an die Olympiapark GmbH

Der Oberbürgermeister als Gesellschafter der Olympiapark GmbH (OMG) wird aufgefordert, gegenüber der OMG eine Gesellschafterweisung auszusprechen, nach derer die bestehenden Verträge mit dem Veranstalter des geplanten Roger Waters Konzert am 21.05.2023 gekündigt werden sollen.

Begründung

Roger Waters, besser bekannt als der ehemalige Frontman der Musikgruppe Pink Floyd fiel in der Öffentlichkeit sowie im Rahmen seiner Konzerte immer wieder mit antisemitischen Äußerungen auf. Seine Kritik richtet sich in erster Linie gegen den Staat Israel. Mehrfach habe er einen kulturellen Boykott Israels gefordert. In seinen Konzerten verwendete er regelmäßig einen Ballon in der Form eines Schweins mit Abbildungen des Davidsterns. Zudem äußerte sich Waters zum Ukraine Krieg. Nach Einschätzung der städtischen Fachstelle für Demokratie seinen seine Äußerungen zum russischen Angriffskrieg durchzogen von Verschwörungsmythen. "Dies auf einer städtischen Bühne ist fachlich gesehen unerträglich", so Miriam Heigl. In Anbetracht dessen und des Tätigwerdens anderer Städte Deutschlands fordert die CSU/FW-Stadtratsfraktion den Münchner Oberbürgermeister auf, analog zu Frankfurt, der OMG eine Gesellschafterweisung zur Kündigung des Vertrags mit dem Konzertveranstalter zu übermitteln.

Manuel Pretzl

Fraktionsvorsitzender